Steter Tropfen höhlt den Stein

Ihr seid auf Demos gefahren und habt Wälder besetzt, Ihr habt Parolen gebrüllt und Euch auf Gleise gesetzt. Die Pandemie war lang, doch Euer Atem, der war länger, denn Ihr wusstet ja genau: Das Zeitfenster wird enger.

Erst ist die Dürre gekommen, hat die Wälder zerstört. Ihr habt weitergekämpft, doch man hat nicht auf Euch gehört. Ich weiß, Ihr seid verzweifelt, fühlt Euch ohnmächtig und klein, doch dürft Ihr nie vergessen: Steter Tropfen höhlt den Stein.

Das ist für Angela, für Astrid, für Berthold und für Pit, für Barbara und Sandra, Deniz, Michael und Brit: Ich weiß, es ist nicht leicht, und ja, auch mir vergeht das Lachen. Aufstehn, Nase hoch, und einfach weitermachen!

Niemand hat gesagt, dass es lustig wird und leicht. Doch dürft Ihr nicht vergessen: Ihr habt schon viel erreicht. Ich weiß: Die Wut ist groß, doch Ihr seid ja nicht allein. Denkt immer daran: Steter Tropfen höhlt den Stein.

Das ist für Angela, für Astrid, für Berthold und für Pit, für Barbara und Sandra, Deniz, Michael und Brit: Ich weiß, es ist nicht leicht, und ja, auch mir vergeht das Lachen. Aufstehn, Nase hoch, und einfach weitermachen!

Für Astrid, für Berthold und für Pit, für Barbara und Sandra, Deniz, Michael und Brit, für Thomas und für Annika, natürlich auch für Greta, für Lisa, Anne, Fabian, na klar auch für den Peter. Für Karin, Luise, für Anton und für Pia, Marie, Johannes, Elenor, für Paul und auch für Mia. Für die Jungen, die Alten, die Starken und die Schwachen: Aufstehn, Nase hoch, und einfach weitermachen!

